



Sammlung Theaterzettel

Volksaufklärung

Dreyer, Max

1912-09-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim



28

Samstag, 28. September 1912 / 7. Vorstellung im Abonnement B

Zum ersten Male:

Puß

Eine Kindergeschichte von Max Dreyer

Regie: Emil Reiter

Personen:

Eberhard Thießen, Rheder und Großkaufmann	Georg A. Koch
Betty, seine Frau	Lene Blankenfeld
Eva, ihre Tochter, siebenjährig	Margarete Köhler
Frau Brigitte Ahlers	Thila Hummel
Marie, ihre Tochter, siebenjährig	Marie Sölk
Kinderfräulein	Paula Binder
Dienstmädchen } bei Thießen	Luise Böttcher

Gegenwart; Norddeutsche Hafenstadt

Neu einstudiert:

Liebesträume

Komödie in einem Akt von Max Dreyer

Regie: Emil Reiter

Personen:

Friederike Pezold	Lene Blankenfeld
Else Rehberg	Poldi Dorina
Alex Oppermann	Ernst Rotmund
Upletter, Wirtschaftler auf dem Gute des Fräulein Pezold	Emil Hecht
Anna, Stubenmädchen	Olly Boehme
Ein Knecht	Otto Schmöle

Spielt auf dem Gute des Fräulein Pezold in Mecklenburg

Zum ersten Male:

Volksaufklärung

Eine Komödie von Max Dreyer

Regie: Emil Reiter

Personen:

Theodor von Dannenberg, wirklicher Geheimrat	Hans Godeck
Franziska, seine Frau	Thila Hummel
Kurt Döring, Regierungsassessor	Paul Richter
Kruse, Portier	Alexander Kökert
Elise, Dienstmädchen	Anna Starré

Nach den ersten beiden Stücken größere Pausen

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Kleine Preise:

Numerierte Plätze:	Numerierte Plätze:
I. Rang:	III. Rang:
Mitte, 1. Reihe Mf. 7.—	Mitte, 1. Reihe Mf. 2.50
Mitte, 2. Reihe " 6.—	Mitte, 2. und 3. Reihe " 2.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe " 5.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Profzeniumsloge) " 1.50
Parterre-Loge, 1. Reihe " 5.—	IV. Rang:
Parterre-Loge, 2. Reihe " 4.—	Mitte " 1.—
Sperreplätze im I. Parkett " 4.—	Seite " 0.50
Sperreplätze im II. Parkett " 3.—	Nicht numerierte Plätze:
II. Rang:	Stehplätze im Parkett " 2.50
Seite, 1. Reihe " 3.50	Parterre " 1.50
Seite, 2. Reihe " 3.—	

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betreffenden Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier — Billette mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreplätze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, Heidelberg, Hauptstraße 73; Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Sonntag, 29. September 1. Matinee: Maurice Maeterlinck Anfang 11 $\frac{1}{4}$ Uhr
Sonntag, 29. September (A 7, hohe Preise) Fidelio Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag, 29. September Die 300 Tage Anfang 8 Uhr